



WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (W/M/D) IM PROJEKT "RAUM-ZEITLICHE DIMENSIONEN ORTSFLEXIBLER ARBEIT. SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE POTENZIALE UND RISIKEN IM SPANNUNGSFELD VON BETRIEB UND WOHNEN " § 28 ABS. 3 HMBHG

Einrichtung: Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Soziologie, insb. Lebensführung und Nachhaltigkeit

Wertigkeit: EGR. 13 TV-L

Arbeitsbeginn: 01.05.2022 vorbehaltlich der bewilligten Mittel, befristet bis 30.04.2024 (auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz)

Bewerbungsschluss: 26.01.2022

Arbeitsumfang: Teilzeit

Wochenstunden: 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Aufgaben

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Aufgabengebiet

Es handelt sich um eine von zwei Projektmitarbeitsstellen in dem von der Hans-Böckler-Stiftung geförderten Kooperationsprojekt der Professur Geschichte und Theorie der Stadt (Prof. Dr. Monika Grubbauer, HCU) und der Professur für Soziologie, insb. Lebensführung und Nachhaltigkeit (Prof. Dr. Katharina Manderscheid, UHH). Gegenstand sind die räumlichen und alltagsweltlichen Ausprägungen neuer ortsflexibler Arbeitsverhältnisse sowie die Konsequenzen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Siedlungs- und Mobilitätsstrukturen. Die empirische Grundlage des Projektes setzt sich zusammen aus quantitativen und qualitativen Befragungen, einer Dokumentenanalyse sowie Sekundärdatenanalysen.

- Literaturrecherche und Aufarbeitung des Stands der Forschung in einem dynamischen Feld
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Befragungen
- Organisation von Veranstaltungen und Workshops

- regelmäßige Teilnahme an Projekttreffen und Treffen des Verbunds „Sozial-ökologische Transformation“ der HBS
- Ausarbeitung von Publikationen und Präsentationen zu den Projektergebnissen

Einstellungsvoraussetzung

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums.

- abgeschlossenes Studium (Master) der Soziologie, Urban Studies bzw. einer angrenzenden Sozialwissenschaft
- Kenntnisse der sozialwissenschaftlichen Mobilitäts-, Raum-, Stadt-, Alltags- und/oder Arbeitsforschung
- gute sozialwissenschaftliche Methodenkenntnisse, insb. der standardisierten Befragung und der statistischen Datenauswertung sowie idealerweise der Dokumentenanalyse
- Verständnis der qualitativen Forschungsmethoden
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit und Selbständigkeit, gute Organisationsfähigkeit und Belastbarkeit
- gute deutsche und englische Sprachkenntnisse
- Interesse an sozialwissenschaftlichem Forschen, Vortragen und Publizieren

Wir bieten Ihnen



Sichere Vergütung nach Tarif



Weiterbildungsmöglichkeiten



Betriebliche Altersvorsorge



Attraktive Lage



Flexible Arbeitszeiten



Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Möglichkeit zum Erwerb der HVV-Proficard und vieles mehr



Gesundheitsmanagement



Bildungsurlaub



30 Tage Urlaub/Jahr

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten bewerbenden Personen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Hinweis zur Bewerbung

Kontakt

Katharina Manderscheid
katharina.manderscheid@uni-hamburg.de
+49 40 42838-8661

Petra Besemann
petra.besemann@uni-hamburg.de
+49 40 42838-8660

Standort

Welckerstraße 8
20354 Hamburg
[Zu Google Maps](#)

Kennziffer

450

Bewerbungsschluss

26.01.2022

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Publikationsliste, ggf. Nachweis von Lehrerfahrungen sowie Erfahrungen und Erfolgen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten, ggf. weitere Anlagen gemäß Ausschreibung, ggf. Schwerbehindertenausweis oder Gleichstellungsbescheid) ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular in einer PDF Datei.

Bei technischen Problemen können Sie sich an folgende Adresse wenden: bewerbungen@uni-hamburg.de

Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#).



Die Universität Hamburg ist zertifiziert. audit
familiengerechte hochschule

